

„Dankeschön-Fahrt“ 2010

Wir laden Sie herzlich zu einem unterhaltsamen Tag in die Niederrheinhalle in Wesel ein. Mit dabei ist die A-cappella-Gruppe „The Voice Boys“, die Tanzgruppe „Tanzwiesel“ und der Solotrompeter „Bruce Kapusta“. Es erwartet Sie ein Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Tanz mit Livemusik und eine große Reisetombola.

Termin: Sonntag, 28. Februar 2010

Leistungen:

- ★ Fahrt im modernen Reisebus
- ★ Begrüßungsdrink
- ★ Mittagessen
- ★ Kaffee und Kuchen
- ★ Unterhaltungsprogramm
- ★ Livemusik und Tanz
- ★ Reisetombola-Glückslos

Unser „Dankeschön“-Preis € 37,-

„Best-of-Musical-Gala“ 2010 in Dortmund

Neu inszeniert und spektakulärer als je zuvor – das Beste aus TARZAN – ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK – DER KÖNIG DER LÖWEN – WICKED die Hexen von OZ ...

Termin: Mittwoch, 24. Februar 2010
Vorstellung um 20.00 Uhr

Restplätze!

Preis inkl. Eintritt ab € 67,-

Prag – die Goldene Stadt

Der Wenzelsplatz und die berühmte Karlsbrücke, die historische Altstadt und die Prager Burg – entdecken Sie die tschechische Metropole. Unternehmen Sie eine Shoppingtour, oder genießen Sie die einmalige Atmosphäre der urigen Kneipen und Restaurants.

Termine: Freitag, 12. Februar – Montag, 15. Februar 2010 (Rosemontag)
Samstag, 27. März – Dienstag, 30. März 2010 (Osterferien)

Leistungen:

- ★ Busfahrt im modernen Fernreisebus
- ★ 3 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel
- ★ 3 x Frühstücksbuffet

Vor Ort zubuchbar:

- Stadtführung Prag p. P. € 24,-
- Führung auf dem Hradschin (Burgberg) p. P. € 24,-
- Moldau-Schiffahrt inkl. Mittagessen p. P. € 24,-
- Alle Ausflüge als Paket p. P. € 65,-**

Unser Preis-Hit!

Preis p. P. nur € 129,-
EZ-Zuschlag € 39,-

„Buddy“ – das Musical im Colosseum in Essen

Das grandiose Musical erzählt die bewegende Lebensgeschichte der Rock-'n'-Roll-Legende Buddy Holly. Über 20 unvergessliche Welthits, wie „Peggy Sue“, „Oh Boy“, „Not Fade Away“ oder „That'll Be The Day“, brillant dargeboten von herausragenden Musikern wie Darstellern, entföhren das Publikum zurück in die Blütezeit des Rock 'n' Roll.

Termin: Samstag, 13. März 2010
Vorstellung um 15.00 Uhr

Leistungen:

- ★ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ★ Eintrittskarte „Bestpreis-Aktion“ PK 1/2

Preishit inkl. Eintrittskarte € 69,-

Bernsteinküste – Kolberg Schnupper-Kur

Bei dieser Reise stehen Entspannung für Körper und Seele im Mittelpunkt. Lassen Sie sich verwöhnen, und genießen Sie die schon im Preis enthaltenen Kuranwendungen.

Termine: Mittwoch, 10. März – Sonntag, 14. März 2010
Mittwoch, 21. April – Sonntag, 25. April 2010

Leistungen:

- ★ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ★ 4 x Übernachtung im guten Hotel in Kolberg
- ★ 4 x Frühstück
- ★ 4 x Abendessen
- ★ 2 x 2 Anwendungen

zzgl. Einreisegebühr & Kurtaxe p. P. € 10,-

Vor Ort zubuchbar:

- Kolberg & Küstenfahrt: p. P. € 16,-
- Danzig (im März) oder Swinemünde (im April) p. P. € 28,-
- Alle Ausflüge als Paket p. P. € 40,-**

kurze Schnupperkur!

Preis p. P. nur € 199,-
EZ-Zuschlag € 59,-

Nordfriesland – Sylt – Hallig Hooge

Der nordwestlichste Zipfel Deutschlands zwischen Elbmündung und Flensburg ist eine Schatzkammer. Die Wunderwelt der Halligen und Sylt – „die Insel!“ sind unter anderem Ziele Ihrer Ausflüge.

Termin: Montag, 17. Mai – Donnerstag, 20. Mai 2010

Leistungen:

- ★ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ★ 3 x Hotelübernachtung
- ★ 3 x Frühstücksbuffet
- ★ 3 x 3-Gang-Abendmenü
- ★ 1 x Schiffsfahrt zur Hallig Hooge
- ★ 1 x Kutschfahrt auf der Hallig Hooge
- ★ 1 x Tagesausflug mit Reiseleitung zur Insel Sylt

inkl. Halbpension

Preis p. P. inkl. HP nur € 334,-
EZ-Zuschlag € 10,- (Altbau)
€ 60,- (Neubau)

Allgäuer Bergwelt – Balderschwang

Gesunde Luft, glitzernde Berg- und Wasserwelten, Wälder und Weiher machen Ihre Ferien im oberen Allgäu zur Frischekur. Ihr familiär geführtes gemütliches Berghotel „Kienle's Adlerkönig“ verwöhnt Sie mit kulinarischen Genüssen der Region. Die Reise bietet ein abwechslungsreiches Programm – erleben Sie die herzliche Gastlichkeit und die Schönheit der Natur von Allgäu und Bregenzer Wald. **Ausflugsfahrten** durch die wunderschöne Landschaft des **Allgäu**, zum **Bodensee**, nach **Oberstdorf** und ins **Kleinwalsertal** runden Ihren Kurzurlaub ab.

Termine: Samstag, 8. Mai, bis Donnerstag, 13. Mai 2010
Sonntag, 5. September, bis Freitag, 10. September 2010

Leistungen:

- ★ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ★ 5 x Hotelübernachtung im 4-Sterne-Hotel
- ★ 5 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ★ 5 x Abendessen (4-Gang-Menü oder Büffet)
- ★ 1 x Dorfrundgang mit dem Wirt Konrad
- ★ 1 x Alpennereibesichtigung mit Käseprobe
- ★ 1 x Ausflugsfahrt „Käsestraße Bregenzerwald“ mit dem Wirt
- ★ 1 x Ausflugsfahrt ins Kleinwalsertal und nach Oberstdorf
- ★ 1 x Ausflugsfahrt zum Bodensee
- ★ 1 x „Gaudi-Abend“ mit Nageln, Luftgewehrschießen und Maßkrugstemmen
- ★ 1 x Tanzabend mit Alleinunterhalter

Preis 6 Tage HP nur € 422,-
EZ-Zuschlag € 60,-

– Für weitere Informationen fordern Sie unseren Reisekatalog an. –

BUCHUNGEN DIREKT  **Sauerlandgruss reisen**
BEIM VERANSTALTER **Buchungstelefon: 0 27 63/80 92 00**
02 71/2 50 88 80

Mittwoch, 27. Januar 2010

WITTGENSTEIN SWA Wochen-Anzeiger

Anmeldungen an den Schulen

Bad Berleburg. Die weiterführenden Schulen in Bad Berleburg nehmen Anmeldungen zur Klasse 5 in der Zeit vom 1. bis 13. Februar entgegen. Anmeldungen sind zu den folgenden Zeiten möglich:

► für die Ludwig-zu-Sayn-Wittgenstein-Hauptschule jeweils dienstags, mittwochs und freitags von 9 bis 13 Uhr und samstags von 9 bis 11 Uhr;

► für die Städtische Realschule Bad Berleburg: montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr und samstags von 9 bis 11 Uhr;

► für das Johannes-Althusius-Gymnasium: montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr, montags bis donnerstags von 14.30 bis 16 Uhr sowie samstags von 9 bis 11 Uhr – diese Zeiten gelten auch für Anmeldungen zur Jahrgangsstufe 11.

Termine außerhalb der genannten Zeiten sind nach telefonischer Absprache mit der jeweiligen Schule möglich. Die Eltern werden gebeten, zur Anmeldung das Halbjahreszeugnis der Klasse 4, den Anmeldechein und das Familienstammbuch vorzulegen.

Frauenchor hält Rückschau

Niederlaasphe. Die Jahreshauptversammlung des Frauenchores Niederlaasphe findet am Samstag, 30. Januar, um 20 Uhr im Gasthof Schäfer in Niederlaasphe statt. Dazu lädt der Vorstand alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich ein. Im Anschluss folgt wie immer noch ein gemütliches Beisammen.

„Sangeslust“ zieht Bilanz

Herbertshausen. Der Gesangsverein „Sangeslust“ Laasphe-Herbertshausen lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 30. Januar, ab 19.30 Uhr in das Bürgerhaus in Herbertshausen ein.

TV Arfeld blickt zurück

Arfeld. Der Turnverein Arfeld führt am Samstag, 30. Januar, seine Jahreshauptversammlung durch. Beginn ist um 19 Uhr in der Grillhütte Arfeld. Auf der Tagesordnung stehen Ehrungen sowie Sportabzeichenverleihungen und diverse Neuwahlen.

Möglichst in der Uniform

Volkholz. Der Schützenverein Glashütte trifft sich am Samstag, 30. Januar, um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung im Schützenhaus am „Siegerwald“. Der Vorstand bittet seine Mitglieder um rege Teilnahme und darum, dass die Mitglieder, die eine Uniform besitzen, in dieser auch erscheinen. Unter anderem geht es an diesem Abend um Wahlen und Ehrungen.

Neues aus der Kompanie

Bad Berleburg. Die dritte Kompanie des Berleburger Schützenvereins trifft sich am Freitag, 29. Januar, um 19.30 Uhr im Westfälischen Hof. Neben dem Rückblick auf das vergangene Jahr und dem Ausblick auf die Veranstaltungen in diesem gibt es auch Neuigkeiten aus dem Vorstand der dritten Kompanie.



Der Feudinger Pfarrer Wolfgang Pianka stand am Sonntag im Mittelpunkt seines Abschiedsgottesdienstes. Er verlässt zum Februar das Obere Lahntal. Foto: kh

„Freud und Leid geteilt“

Pfarrer Wolfgang Pianka verlässt das Obere Lahntal

Oberndorf. „Jesus Christus ist das Licht, das uns auf all unseren Wegen begleitet“ – so lautete der Leitgedanke der Abschlusspredigt des Feudinger Pfarrers Wolfgang Pianka am Sonntag im Kirchspielgottesdienst. Viele Menschen waren in die Oberndorfer Kirche gekommen, um Pfarrer Pianka und seine Familie zu verabschieden. „Abschied fällt schwer. Ich freue mich über jeden, der heute gekommen ist. Wir haben viel Freude und Leid geteilt.“ Mit diesen Worten richtete sich Wolfgang Pianka an die Gemeinde. „Wir danken Sie am Sonntag im Kirchspielgottesdienst. Gott, von dem alles kommt, was uns Gutes geschieht. Wir sind dankbar, dass wir als Kirchengemeinde so eng zusammen gewachsen sind.“

Nicht zuletzt betonte er dabei die neue Gemeindekonzeption vom vergangenen Jahr, die die Weichen für diese gute Gemeinschaft gestellt habe. Pianka erinnerte sich: „Als ich vor zwölf Jahren hier in die Gemeinde kam, war die Situation

schwierig, da die Pfarrstelle neu besetzt werden sollte. Ich kann mich noch genau an meine Probepredigt erinnern, in der es hieß: Denn ich schäme mich der Kraft Gottes nicht. Genau diese Kraft hat uns in Leid und Glück beflügelt.“ Gottes Gnade sei maßgebend für die Zufriedenheit und das Glück der Menschen. Vor Christus dürfe man ehrlich sein, denn er verberge alle Sünden. Wer ihn ablehne, tappe in der Dunkelheit.

Zum Abschied gehörte auch der Segen vom Superintendenten des evangelischen Kirchenkreises Wittgenstein. Stefan Berk sprach Pfarrer Pianka angedichtete Worte zu: „Ein Pfarrer sät immer ein Senfkorn, das zu einer großen Pflanze heranwachsen kann. Du hast viele Kinder getauft und konfirmiert. Ebenso hast du zahlreiche Ehepaare getraut, aber auch geliebte Menschen bestattet. Nun beginnst du neu im Kirchenkreis Herford. Für alles, was du getan hast, spreche ich meinen herzlichsten Dank aus.“ Heute sei

eine Zeit des Umbruchs. Das, was früher selbstverständlich gewesen sei, habe sich heute geändert. Dazu gehöre auch das Beistehen in Problemzeiten sowie die Seelsorge.

Zu einem besinnlichen Abschlussgottesdienst trugen auch die Feudinger Chöre ihren Teil bei. „Musik berührt und meistens findet man in ihr auch innere Ruhe“, fand Pianka. Der Männergesangsverein „Concordia“ Feudingen, der Kirchenchor Berghausen/Feudingen sowie der Feudinger Posaunenchor rundeten den Gottesdienst ruhig und besinnlich ab.

Wolfgang Pianka war der 21. Pfarrer nach der Reformation, der in der Feudinger Kirche gepredigt hat. Das sage die Bildergalerie im Feudinger Gemeindehaus. Doch Pianka bemerkte, dass das nicht wichtig sei, denn man solle sich Jesus zum Vorbild nehmen. „Wir sollten nicht zweifeln, denn wir stehen alle unter Gottes Schutz“, betonte Pianka abschließend. kh

Gegen Beschwerden antanzen

Die Seniorentanzgruppe „Der fröhliche Kreis“ probt dienstags

Erndtebrück. „Wer tanzt, bleibt länger jung und gesund!“ – in Wittgenstein lebt die Seniorentanzgruppe „Der fröhliche Kreis“ nach eben jenem Rezept. Schon vor über 20 Jahren wurde unter dem Dach des DRK-Ortsvereins Erndtebrück diese Seniorentanzgruppe gegründet. Sie nennt sich heute „Der fröhliche Kreis“ und besteht aus elf Damen, deren Alter ruhig genannt werden darf: Von 53 bis 86 reicht der Schnitt. Eine Altersbeschränkung gibt es nicht, mitmachen kann jeder, so sind auch Männer willkommen.

„Der fröhliche Kreis“ trifft sich immer dienstags von 14 bis 16 Uhr im Erndtebrücker Rotkreuzhaus zum geselligen Seniorentanz und gemütlichen Kaffeetrinken. Unter Anleitung der erfahrenen und zertifizierten

Seniorentanzleiterinnen, Jutta Höpfner und Sabine Rowek, werden Tänze aus aller Welt einstudiert. Diese haben ihre Quellen in Folklore, Volks- und Gesellschaftstänzen. Alles wird immer so eingeübt, dass auch alle mitmachen können, seien es flotte folkloristische Rhythmen oder ruhige Quadrillen.

Rein medizinisch betrachtet, schneidet von allen untersuchten Aktivitäten zur Prophylaxe von Altersbeschwerden das Tanzen am besten ab. Während des Tanzens kommt das Herzkreislaufsystem richtig in Schwung. Bein-, Rücken- und Schultermuskeln werden gestrafft. Die Gelenke werden durchblutet und sozusagen geschmiert, Geschicklichkeit und Konzentrationsfähigkeit werden geschult. Tanzen ist ein Aus-

druck von Lebensfreude. Es vertreibt depressive Stimmungen, weil Endorphine – also Glückshormone – freigesetzt werden.

Der Seniorentanz „Der fröhliche Kreis“ zeigt seine Tänze auch gerne bei öffentlichen Auftritten, wie bei der Sonntagsmatinee in Erndtebrück, der jährlichen Seniorenfeier der Gemeinde oder bei Weihnachtsfeiern. Mitmachen ist jederzeit möglich, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wer Zeit und Lust hat, kann einfach dienstags im Rotkreuzhaus vorbeischaun. Die Damen freuen sich sehr über Verstärkung aus ganz Wittgenstein. Informationen geben auch die Übungsleiterinnen gerne telefonisch unter ☎ (0 27 51) 34 00 (Jutta Höpfner) sowie ☎ (0 27 59) 94 80 30 (Sabine Rowek).



Die Seniorentanzgruppe „Der fröhliche Kreis“ aus Erndtebrück zeigt ihre Tänze auch gerne bei öffentlichen Auftritten, wie bei der Sonntagsmatinee in Erndtebrück oder der Seniorenfeier der Gemeinde.